HANS-FURLER-GYMNASIUM OBERKIRCH
KERN- UND SCHULCURRICULUM MUSIK
FASSUNG VOM 24.03.2004 (SITZUNG ERDRICH, MÜNCHENBERG)

Fach / Fächergruppe: Musik

KLASSE 5:

Allgemeine Bemerkungen: Die drei Bereiche der Gestaltung, des Hörens und Verstehens und des Reflektierens durchdringen sich gegenseitig und sind methodisch miteinander zu verknüpfen, auch durch gemeinsames Singen und Musizieren. Toleranz und Offenheit gegenüber der Vielfalt der Kulturen ist ein wichtiges übergreifendes Lernziel.
Das gemeinsame Musizieren in der Klasse fördert die sozialen Kompetenzen, die Einfühlung und Rücksichtnahme gegenüber anderen und damit den Zusammenhalt der Klassengemeinschaft.

Empfohlene Lernmittel: Musik um uns neu, Spielpläne

KOMPETENZEN / BILDUNGSZIELE LAUT BILDUNGSPLAN	INHALTE	METHODEN	
(a) MUSIK GESTALTEN			
• Umgang mit Stimme	Lieder, Kanons (vgl. Liedverzeichnis des Bildungsplanes) Klassensong	Singen, auswendig singen	
	Singstimme	Stimmbildung: Körper, Atmung, Stütze	
	Sprechstücke	Artikulieren	
• Instrumentales Musizieren	Einfache Spielstücke im Klassenverband	Üben, Proben, Musikpraxis mit verschiedenen Instrumenten	
	Klasseninstrument, z. B. Glockenspiel	Spielweise, Klangcharakter, Funktion kennen lernen	
	Improvisation	z.B. Call & Response, Geräusche	
	Rhythmus	Patterns, Diktate, Call & Response	
	Moderne Notation	Grafische Umsetzung, Hörpartituren	
• Musik und Bewegung	Tanz	Metrum umsetzen, Koordination, einfache Tanzschritte	
• Umsetzen in andere Ausdrucksbereiche	Kompositionen, z. B. Programmmusik	Malen zur Musik	
(b) MUSIK HÖREN UND VERSTEHEN			
• Notenschrift	Metrum, Takt, Rhythmus (Notenwerte, Pausen)	Rhythmusinstrumente	
	Ordnung im Tonraum (Violinschlüssel): g-c3	Singen, Spielen, Hören	
	Intervalle: Grobbestimmung		
	Tonleitern bis zu 4 Vorzeichen, Dur		
	Pentatonik, Chromatik		
• Gestaltungsmittel	Formprinzipien	Liedform	
	Einfaches Rondo oder Menuett		
• Hören, Beschreiben, Verstehen	Notation, Rhythmus	Gehördiktat	

	Musikstücke	Verlaufsbeschreibung	
	Parameter	„Analyse" über das Gehör	
	Fachterminologie: Dynamik, Tempo, Artikulation		
(c) **MUSIK REFLEKTIEREN**			
• Biographien	1-2 ausgewählte Komponisten der Musikgeschichte	Texte, Hörspiel, Rollenspiel, Wandzeitung, Rätsel, Quiz	
	Werkeinführung	Erlebnisstunden	

SCHULCURRICULUM

- Singen und Musizieren
- Besuch eines Konzertes
- Vorbereitung von Auftritten bei Präsentationen des HFG's nach außen
- Soirée am HFG
- Musik produzieren (z.B. Klassensong)
- Fächerübergreifende Themen:
  - Märchen
  - Sagen
  - Natur, Balladen
  - Instrumentenkunde

KLASSE 6:

Allgemeine Bemerkungen: Die drei Bereiche der Gestaltung, des Hörens und Verstehens und des Reflektierens durchdringen sich gegenseitig und sind methodisch miteinander zu verknüpfen, auch durch gemeinsames Singen und Musizieren. Toleranz und Offenheit gegenüber der Vielfalt der Kulturen ist ein wichtiges übergreifendes Lernziel.
Die in Klasse 5 erworbenen Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten sollten in Klasse 6 vertieft und erweitert werden.

Empfohlene Lernmittel: Musik um uns neu, Spielpläne

KOMPETENZEN / BILDUNGSZIELE LAUT BILDUNGSPLAN	INHALTE	METHODEN	
(a) MUSIK GESTALTEN			
• Umgang mit Stimme	2-stimmige Lieder, Kanons (vgl. Liedverzeichnis des Bildungsplanes) fremdsprachige Lieder, z.B. Popsongs, Folksongs, Spiritual, Gospel, Blues, Balladen, Rap	Singen, auswendig singen	
• Instrumentales Musizieren	Fortgeschrittene Spielstücke im Klassenverband	Üben, Proben, Musikpraxis mit verschiedenen Instrumenten	
	Klasseninstrument, z. B. Glockenspiel	Spielweise, Klangcharakter, Funktion kennen lernen	
	Improvisation	z.B. Call & Response	
	Rhythmus	Patterns, Diktate, Call & Response	
• Musik und Bewegung	Tanz	Metrum umsetzen, Koordination, einfache Tanzschritte	
• Umsetzen in andere Ausdrucksbereiche	Texte zur Musik	Intuitives Hören und kreatives Schreiben	
(b) MUSIK HÖREN UND VERSTEHEN			
• Notenschrift	Metrum, Takt, Rhythmus (Triolen, Synkopen)	Klangstäbe etc, Call & Response	
	Ordnung im Tonraum (Bassschlüssel): g-c3	Praktische Anwendung durch Singen und Musizieren (vorhandene Klasseninstrumente?)	
	Tonleitern bis zu 4 Vorzeichen, moll		
	Quintenzirkel		
	Pentatonik, Chromatik		
	Intervalle: Feinbestimmung		
	Einfache Akkordverbindungen: T – S – D – T		
• Gestaltungsmittel	Motive, Veränderungen, Gegensatz, Wiederholung, Sequenz	Klassenarrangements	
	Dynamik, Artikulation, Phrasierung		

• Hören, Beschreiben, Verstehen	Komponisten	1-2 Stücke hören und beschreiben, Intentionen verstehen, Erlebnisstunden	
	Instrumente / Instrumentenkunde	Steckbriefe, kleine Präsentationen z. B. des eigenen Instruments	
(c) **MUSIK REFLEKTIEREN**			
• Formprinzipien	Lied- und Tanzformen, Menuett, Rondo, Variation	Entlanghören, Musizieren	
• Gattungen	Oper, Oratorium, Sinfonie	Hören, szenisches Spiel	
SCHULCURRICULUM			
• Singen und Musizieren • Besuch eines Konzertes • Vorbereitung von Auftritten bei Präsentationen des HFG's nach außen • Soirée am HFG • Musik produzieren (z.B. Klassensong) • Fächerübergreifende Themen: - Märchen - Sagen - Natur, Balladen - Instrumentenkunde			

SCHULCURRICULUM für das 8-jährige Gymnasium in Baden-Württemberg im Fach Musik
am Hans- Furler- Gymnasium in Oberkirch

KLASSE 7/8

Klasse 7: 2 Stunden; **Klasse 8**: 1 Stunde

Die drei Bereiche der Gestaltung, des Hörens und Verstehens und des Reflektierens **durchdringen sich gegenseitig und sind methodisch miteinander zu verknüpfen**. Da der Bildungsplan bei reduzierter Stundenzahl die gleichen Inhalte in kürzerer Zeit vorsieht, dient das **Schulcurriculum** der Vertiefung der Inhalte bzw. der Erfüllung der Standards.

Da Primärerfahrungen mit Musik immer mehr abnehmen und musikalisches Lernen besonders dann erfolgreich ist, wenn es über das eigene Handeln zum Können und erst dann zum Wissen und zu den Begriffen führt, darüber hinaus das Musizieren und Improvisieren in Gruppen Teamfähigkeit und Kreativität fördern (Bildungsplan 271o.), wird der Forderung des Bildungsplanes Rechnung getragen, "grundsätzlich und wo immer es durchführbar ist, Musiziererfahrungen zu ermöglichen" (S.271 o.): Daher ist das bereits eingeführte **Klasseninstrumentarium** (Glockenspiel, Orffsches Instrumentarium) **oder der vielfältige Einsatz der Stimme zentral für den Unterricht** in der Unterstufe und stützend für den Unterricht der Mittel- und Oberstufe.

Die Methodenspalte ist nicht verpflichtend, sondern als beispielhafte Anregung zu verstehen.

Klasse 7

Bildungsziele	Inhalte	Methoden	Hinweise, Schulcurriculum
Kompetenzbereich 1: **MUSIK GESTALTEN**			**Grundlage**
Umgang mit Stimme	**Lieder+ Sprechstücke** - **traditionelle Lieder** (gemäß Liedverzeichnis). Bei der Auswahl ist die Wahrscheinlichkeit, dass die Schüler ihnen im Alltag jetzt oder später begegnen (Bekanntheitsgrad) oder der didaktische Wert (Ethik, fächerverbindende Inhalte, Fremdsprache usw.) zu berücksichtigen. - **motivierende Lieder** (Schülerbezug): z.B. lustige Lieder, rhythmisch "poppige", schnelle Lieder - **Kanons**	- Vor-, Nachsingen, - auswendig singen - gestisch-szenisches Sprechen, szenisches Darstellen - Unterstützen durch Body- Percussion (Klatschen in Pausen usw.)	Liedverzeichnis auf Basis der Vorgaben des Kultusministeriums, vorhandene Liederbücher (111 Lieder, Spielpläne 7-10, Songbook)
	- **Mutanten** sollen angemessen einbezogen werden	- Sprechstücke, Ostinati, Orgelpunkte, einfachste Zweitstimmen	
Instrumentales Musizieren	Klassen-, Privatinstrumente der Schüler	- Übemethodik (langsam, Ausschnitt, Vereinfachung, Wiederholung) - Begleiten: beim Singen, andere Instrumente	
	Improvisation	z.B. Call- Response, Rhythmusrondo, Pentatonik,	
	Rhythmus	- einfache Perkussionsbegleitungen zu Liedern	

Bewegung	Tänze, Bewegungsfolgen zu Liedern, auch selbst entwickelt	Koordination anspruchsvoller Tanzschritte und Gesten Vorschläge zu Tanz/Gesten in Gruppenarbeit	Verbindung zu Liedern Fächerübergreifender Unterricht mit Sport möglich
Kompetenzbereich 2: **MUSIK HÖREN UND VERSTEHEN**			
Notenschrift und -text	Dynamik, Tempo, Intervalle, Artikulation: weitere Begriffe, soweit in Kl. 5/6 noch nicht behandelt	Klassenmusizieren, -singen,	**Schwerpunkt**
	Dur-/Molldreiklang, Hauptdreiklänge,	Klassenmusizieren, Klassensingen	
	Tonraum con C bis c3, Bassschlüssel	praktische Anwendung auf den Glockenspielen	
	Akkorde, Drei- und Vierklänge, Akkordbegleitungen spezialisierte Artikulationszeichen	Haupt- und Nebenfunktionen zuordnen, Umkehrungen, Symbolschriften, Harmonisierung von Liedern	
Gestaltungsmittel	Formprinzipien: Rondo, Variation, Liedformen	Klassenmusizieren, -singen, verbale Beschreibung, Beschriftung, Vormachen-Nachmachen, Improvisation	
Hören, Beschreiben, Verstehen	Notation, Rhythmus	Nachspielen, Diktat (selbst oder Lehrer), Lückentexte, verbale Beschreibung (mit Fachtermini), Notenrätsel	
	Musikstücke	Verlaufsbeschreibung, zunehmend mit Fachbegriffen	
	Beschreibung anhand vorgegebener Kriterien: Parameter, Instrumente, Besetzungen, Programme, Stile, Gattungen	Analyse über Gehör, beim Musizieren, Beschreibung verbal **Instrumentenkunde**	fächerverbindend mit Physik
Kompetenzbereich 3: **MUSIK REFLEKTIEREN**			
Gattungen, Stile	Ballade; Orchesterwerke; Komponistenporträt	vgl. Gestaltungsmittel	vorbereitend für Oper in Kl.8 evtl. **fächerverbindend** mit Deutsch

Zweistündig: ca. 76 Stunden

Klasse 8

Bildungsziele	Inhalte	Methoden	Hinweise, Schulcurriculum
Kompetenzbereich 1: **MUSIK GESTALTEN**			
Umgang mit Stimme	**Lieder+ Sprechstücke** - neben aktuellen, motivierenden Liedern: • Bezug zu KB 3 (Arien, Spirituals, Blues) • 2-stimmige Lieder, fremdsprachige Lieder	- Vor-, Nachsingen, - auswendig singen - gestisch-szenisches Sprechen, szenisch darstellen - Unterstützen durch Body- Percussion	Liedverzeichnis auf Basis der Vorgaben des Kultusministeriums, vorhandene Liederbücher (siehe Klasse 7)
	- **Mutanten** sollen angemessen einbezogen werden	- Sprechstücke, Ostinati, Orgelpunkte, einfachste Zweitstimmen	
Instrumentales Musizieren	Klassen- oder Privatinstrumente	- Ausschnitte, Bearbeitungen der Werke in KB3 - begleiten: beim Singen, andere Instrumente	
Kompetenzbereich 2: **MUSIK HÖREN UND VERSTEHEN**			
Notenschrift	Pentatonik, Bluestonleiter	Klassenmusizieren, -singen, Improvisation	
Hören, Beschreiben, Verstehen	Notation, Rhythmus	s. Klasse 7 bzw. KB3	
	Musikstücke	Verlaufsbeschreibung, zunehmend mit Fachbegriffen	
	Beschreibung anhand vorgegebener Kriterien: Parameter, Instrumente, Besetzungen, Programme, Stile, Gattungen	Analyse über Gehör, beim Musizieren, Beschreibung verbal	
Kompetenzbereich 3: **MUSIK REFLEKTIEREN**			
Gattungen, Stile	Oper; Formen	Szenische Interpretation Singen, Mitspielsätze	evtl. **fächerverbindend** mit Deutsch
	Jazz	Klasseninstrumentarium, Improvisation, Body- Percussion, Jazzkanons, Filme, Texte, Stile erkennen	evtl. **fächerverbindend** mit Englisch
	Rock- und Popmusik	siehe Jazz	**rudimentär,** evtl. **fächerverbindend** mit Englisch
Kontexte	z.B. Institution Oper: Berufe, Inszenierungsprozess z.B. Jazz/Rock und Geschichte (USA, 50er Jahre, 68er)	Opernbesuch, Theaterbesichtigung	evtl. **fächerverbindend** mit Deutsch evtl. **fächerverbindend** mit Geschichte, Englisch

einstündig: ca. 38 Stunden

Hans-Furler-Gymnasium Oberkirch Schulcurriculum Klassen 9 und 10

Allgemeine Bemerkungen=

Die drei Bereiche der Gestaltung, des Hörens und Verstehens und des Reflektierens durchdringen sich gegenseitig und sind methodisch miteinander zu verknüpfen, auch durch gemeinsames Singen und Musizieren. Toleranz und Offenheit gegenüber der Vielfalt der Kulturen ist ein wichtiges übergreifendes Lernziel. Der Unterricht in Klasse 10 soll die Zusammenhänge zwischen Geschichte und Musik in besonderem Maße in den Blick nehmen. Die Schüler sollen durch die selbständig erarbeiteten Präsentationen im Ergänzungscurriculum auf die Oberstufe vorbereitet werden.

KOMPETENZEN / BILDUNGSZIELE LAUT BILDUNGSPLAN	INHALTE	METHODEN	HINWEISE
MUSIK GESTALTEN			**5**
Vokales Musizieren	2-4-stimmige Lieder unterschiedliche Genres, Stile und Kulturen	Singen, Musizieren zum Gesang, z.8. Kanons zur Veranschaulichung der musiktheoretischen Zusammenhänge	Liedverzeichnis evtl. fächerverbindend mit Fremdsprachen und/oder Geographie
Instrumentales Musizieren	mehrstimmige, eigene Instrumentalbegleitungen	Musikpraxis mit verschiedenen Instrumenten	Vorspiele einzelner Schüler
MUSIK HÖREN UND VERSTEHEN			**10**
Notenschrift und -text		Wiederholen, festigen	
Gestaltungsmittel	Homophonie / Polyphonie		
Hören, Beschreiben, Verstehen	Hörbeispiele	Differenziert beschreiben	

		(Ausdruck, Wirkung, Parameter)	
MUSIK REFLEKTIEREN			**13**
Gattungen und Stile - Kontexte	Barock, Klassik, Romantik, 20.+21. Jahrhundert	Am Beispiel von Oratorium oder Vergleichbarem, Sinfonie, Konzert: (Methodencurriculum: Präsentieren und Visualisieren)	Vgl. Werkverzeichnis: Exemplarisches Vorgehen
Gebrauch von Musik			Fächerverbindend mit Geschichte, Gemeinschaftskunde

38 Stunden

Schulcurriculum Musik Kursstufe

1. Kompetenzbereich: Musik gestalten

- Die Schülerinnen und Schüler haben ihre bisher erworbenen musikalischen Fähigkeiten und Fertigkeiten erweitert. - Sie musizieren ein breit gefächertes Repertoire von Liedern, Songs und Instrumentalstücken unterschiedlicher Genres, Stile und Kulturen. - Weiterhin finden und gestalten sie Begleitungen zu Liedern und Songs. - Sie erfinden „Antworten“ auf rhythmische und melodische Phrasen und komponieren einfache Melodien. - Die Schülerinnen und Schüler sind in der Lage, selbstständig ein Projekt zu gestalten.	Musizieren (vokal / instrumental): Lieder, Songs, Instrumentalstücke unterschiedlicher Genres, Stile und Kulturen z. B. Bach-Choräle, Latin Percussion, Minimal Music Erfinden und Musizieren: - „Antworten“ auf rhythmische und melodische Phrasen - Begleitungen zu Liedern und Songs, z. B. eigener Song in Verbindung mit Musiktheorie - einfache Melodien Projekt- Beispiele: – ein Klassenkonzert – eine Präsentationscollage – eine Aufführung mit Moderation – Erarbeiten einer Choreographie – Komponieren eines Musikstücks (auch mit dem Computer) – eine Performance (z. B. fächerübergreifend mit dem Fach Bildende Kunst) – Produktion eines Videoclips

2. Kompetenzbereich: Musik hören und verstehen

- Die Schülerinnen und Schüler haben ihre Kenntnisse und Fertigkeiten im Umgang mit Notenschrift und Notentext vertieft und nutzen sie beim Musizieren, Hören und Analysieren von Musikstücken. - Ihre bisherigen Fähigkeiten im bewussten Hören und Beschreiben von Musik haben sie vertieft. - Sie können Ausdruck und Wirkung unterschiedlicher, auch anspruchsvoller Hörbeispiele und ihrer einzelnen Gestaltungselemente differenziert beschreiben, sowie Musikstücke nach vorgegebenen Kriterien analysieren. - Den Verlauf von Musikstücken können sie erfassen und mit Fachbegriffen erläutern. - Die Aussage eines Musikstückes sowie die möglichen Intentionen des Komponisten können sie verstehen und eigene Interpretationsansätze entwickeln.	Musik hören, beschreiben, verstehen: - Wiederholung der Musiktheorie - Ausdruck und Wirkung anspruchsvoller Hörbeispiele und ihrer einzelnen Gestaltungselemente - Beschreibung von Musikstücken nach vorgegebenen Kriterien - Verlauf von Musikstücken (mit Fachbegriffen) - Aussage eines Musikstücks - mögliche Intentionen des Komponisten - eigene Interpretationsansätze

3. Kompetenzbereich: Musik reflektieren

- Die Schülerinnen und Schüler können an Musikstücken biografische, entstehungsgeschichtliche, epochen- und gattungsspezifische Aspekte erläutern und ihre Bedeutung für geistesgeschichtliche, kulturelle und gesellschaftliche Entwicklungen erkennen. - Sie verfügen über grundlegende Kenntnisse der für die europäische Musikgeschichte wichtigsten Gattungen, Stile und Werke. - Weiterhin können sie sich mit mehreren wichtigen musikalischen Erscheinungsformen, Stilen und Tendenzen aus dem 20. und 21. Jahrhundert auseinander setzen. - Sie kennen einen weiteren nicht europäisch geprägten musikkulturellen Bereich.	Musikbetrachtung unter folgenden Aspekten: - Biografie - Entstehungsgeschichte - Gattung - Epoche - Bedeutung der Musik für geistesgeschichtliche, kulturelle und gesellschaftliche Entwicklungen, z. B.: The Beatles: „Lucy in the sky“, „Norwegian Wood“, „Yellow Submarine“ - die wichtigsten Gattungen der Musikgeschichte, z.B.: Motette, Madrigal, Concerto, Oratorium, Sinfonie, Klavierlied, Programmmusik, usw.

- Die Schülerinnen und Schüler können sich mit dem unterschiedlichen Gebrauch von Musik auseinander setzen und Merkmale analysieren, die Musik für einen bestimmten Zweck verwendbar machen. - Sie können sich mit der Bedeutung von Musik für ihr eigenes Leben und für unsere Kultur auseinander setzen und ihre Kenntnisse und Hörerfahrungen in ihrer Bedeutung selbstständig thematisieren und reflektieren. - Sie haben Kenntnisse über Musikberufe und ökonomische Aspekte der Musik.	- die wichtigsten Stile und Werke der europäischen Musikgeschichte, z. B.: „Sacre du printemps“ (Strawinsky), „La Mer“ (Debussy), „Violinkonzert“ (A. Berg), Leningrader Sinfonie (Schostakowitsch), usw. - 20. und 21. Jahrhundert: mehrere wichtige musikalische Erscheinungsformen, Stile, Tendenzen - ein weiterer nicht europäisch geprägter musikkultureller Bereich Funktionale Musik: z. B. - Musik und Politik (Jimi Hendrix: „The Star Spangled Banner“) - Musik und Videoclip - Bedeutung von Musik für das eigene Leben und für unsere Kultur - Thematisierung und Reflexion von Kenntnissen und Hörerfahrungen, z. B.: - musikalische Grundphänomene wie Zeit, Ordnung und Chaos, dialektisches Prinzip - existentiell berührende Bereiche wie Vergänglichkeit, Stille, Liebe, Traum, Tod - Musikberufe und ökonomische Aspekte der Musik